

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

47/2020 71. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 25. November 2020

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 730 - 2 830	↗	↗ 2 780
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 700 - 2 800)		(2 750)
Tendenz: leicht fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 140 - 2 240	↗	↗ 2 190
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 130 - 2 230)		(2 180)
Tendenz: befestigt				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 050 - 2 070	↗	↗ 2 060
Sprühware, lose		(2 030 - 2 050)		(2 040)
Tendenz: leicht fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	800 - 840	⇒	↗ 820
Sprühware, 25 kg Säcke		(780 - 840)		(810)
Tendenz: fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	720 - 740	↗	↗ 730
Sprühware, lose		(700 - 720)		(710)
Tendenz: fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 2. Dezember 2020 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat November

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 45, 46, 47, 48

(Vormonat in Klammern)

	2020		2019	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘ 2 763,75	2,76	3 046,25	3,05
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(2 816,25)	(2,82)	(3 020,00)	(3,02)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘ 2 180,00	2,18	2 522,50	2,52
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 212,50)	(2,21)	(2 383,00)	(2,38)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘ 2 042,50	2,04	2 381,25	2,38
Sprühware, lose	(2 060,00)	(2,06)	(2 215,00)	(2,22)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘ 812,50	0,81	898,75	0,90
Sprühware, 25 kg Säcke	(817,50)	(0,82)	(877,00)	(0,88)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗ 705,00	0,71	690,00	0,69
Sprühware, lose	(700,00)	(0,70)	(647,00)	(0,65)

Die Milchanlieferung in Deutschland könnte das Saisontief erreicht haben. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 46. Woche 0,6 % mehr Milch als in der Vorwoche und 0,4 % mehr als in der Vorjahreswoche. In Frankreich war zuletzt ein Anstieg der Milchmenge gegenüber der Vorwoche von 1,1 % zu beobachten. Damit hat sich der Rückstand zur Vorjahreslinie auf 0,8 % verringert.

Die Preise an den Märkten für flüssigen Rohstoff haben zuletzt bei höherer Verfügbarkeit nachgegeben. Bei Magermilchkonzentrat war der Rückgang stärker ausgeprägt als bei Industrierahm.

Bei Magermilchpulver wird weiter von einer guten Nachfrage berichtet. Es gehen immer wieder Anfragen bei den Werken ein, die auch zu neuen Abschlüssen führen. Dabei treten Käufer aus dem Binnenmarkt und auch vom internationalen Markt auf. Zuletzt sind weitere Aufträge für den Export von Magermilchpulver aus der EU zu Stande gekommen. Die Marktverhältnisse sind als ausgeglichen zu bezeichnen. Die Hersteller verfügen über eine gute Auftragslage bis zum Jahresende und dem Vernehmen nach inzwischen auch für das erste Quartal des kommenden Jahres. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität bewegen sich weiter in der Bandbreite der Vorwochen, wobei sich eine leicht festere Tendenz andeutet. Futtermittelware wird bei einem geringen Angebot leicht fester bewertet.

Die Lage am Markt für Vollmilchpulver ist von Kontinuität gekennzeichnet. Es kommen in gewissem Umfang kontinuierlich neue Geschäfte zum Abschluss. Die Preise bewegen sich in Deutschland stabil auf dem Niveau der Vorwochen.

Molkenpulver trifft auf eine belebte Nachfrage von Seiten der Futtermittelindustrie. Diese Entwicklung hat einen Anstieg der Preise nach sich gezogen. Bei Lebensmittelware wird über eine gute Nachfrage bei stabilen Preisen berichtet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de